

Johannes Rauch
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.913.019

Wien, 14.2.2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 17239/J des Abgeordneten Schnedlitz und weiterer Abgeordneter betreffend Externe Verträge im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz** wie folgt:

Fragen 1, 2, 4, 47, 48 und 50:

- 1. *Welche Verträge mit welchen Beratungsunternehmen oder externen Beratern wurden im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
- 2. *Wie hoch sind die Kosten der in Frage 1 genannten Beraterverträge in Summe sowie im Einzelnen?*
- 4. *Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)*

- 47. Welche sonstigen Verträge mit Beratungsunternehmen, externen Beratern oder Ähnlichem (inklusive persönliche und strategische Beratung) wurden im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und in den nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)
- 48. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Summe sowie im Einzelnen?
- 50. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
Dezember 2023	01.01.2024-31.12.2025	Kloimüller & Co KG, Dr. ⁱⁿ Irene Kloimüller MBA	NESTOR ^{GOLD} GÜTESIEGEL - Weiterführung der inhaltlichen und organisatorischen Begleitung, Bewerbung und Weiterentwicklung sowie Rekrutierung von Betrieben	46.900,00
Dezember 2023	Werkvertrag	Mag. Dr. Mario Hössl-Neumann	Werkvertrag zum Thema „Verfassung einer Stellungnahme zu den Verfahren V 346/2023, V 347/2023, V 348/2023, V 351/2023 und V 352/2023 vor dem Verfassungsgerichtshof (EpiG-Berechnungsverordnung)“	10.560,00
Dezember 2023	01.06.2023-31.03.2024	PURE Management Group GmbH	Öffentliches Impfprogramm Influenza (ÖIP) - laufendes Projektcontrolling	47.000,00
November 2023	Werkvertrag	Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH	Vergabe- und förderrechtliche Begleitung des Projekts „Gesund aus der Krise III“	4.016,00

Darüber hinaus wird folgende Beauftragung für das Q3/2023 nachgemeldet:

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
August 2023	bis 31.12.2024	Intelligent Law & Internet Applications (ILIA e.U.)	Datenschutzrechtliche und legistische Unterstützung der Sektion VI im BMSGPK	0,- (Auftragswert max. € 90.000,- inkl. Ust.)

Fragen 3 und 49:

- 3. Wer trägt die Kosten für die in Frage 1 genannten Beraterverträge?
- 49. Wer trägt die Kosten für die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge?

Die Kosten werden vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz getragen.

Hinsichtlich des Öffentlichen Impfprogrammes Influenza (ÖIP) erfolgt die Beauftragung und Finanzierung dieser Verträge zunächst durch das BMSGPK, in weiterer Folge erfolgt anhand des für das ÖIP in der Bundes-Zielsteuerungskommission festgelegten Finanzierungsschlüssels (50 % Bund, 1/6 Sozialversicherung, 1/6 Länder, 1/6 Einnahmen aus Selbstbehalten) eine Gegenverrechnung mit den Zielsteuerungspartnern.

Fragen 5 und 51:

- 5. Von wem wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben?
- 51. Von wem wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben?

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zuständigen Organisationseinheiten.

Fragen 6, 14, 52 und 60:

- 6. Aus welchen Gründen wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)
- 14. Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?
- 52. Aus welchen Gründen wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)
- 60. Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?

Die Beauftragung externer Berater:innen kann aus verschiedenen Gründen erforderlich sein: Gerade im Hinblick auf spezifische Themenkomplexe kann es vorkommen, dass es mangels vorhandener Eigenexpertise notwendig ist, externe Expert:innen heranzuziehen. Darüber hinaus ist es zur bestmöglichen Bearbeitung von Aufgaben in bestimmten

Bereichen erforderlich, ein Thema zusätzlich auch aus dem Blickwinkel von Außenstehenden oder Betroffenen beleuchten zu lassen, was regelmäßig ebenfalls durch externe Berater:innen erfolgt.

Fragen 7, 9 bis 13, 17, 18, 53, 55 bis 59, 61 und 62:

- *7. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)*
- *9. Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Beratungsunternehmen oder externen Beratern erfolgte im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)*
- *10. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *11. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?*
- *12. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *13. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?*
- *17. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?*
- *18. Welche der in Frage 1 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?*
- *53. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)*
- *55. Bei welchen der in Frage 47 genannten sonstigen Verträgen erfolgte im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)*
- *56. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *57. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?*
- *58. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *59. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?*
- *61. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 47 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?*
- *62. Welche der in Frage 47 genannten Verträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?*

Selbstverständlich erfolgen sämtliche Vergaben im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz unter Einhaltung aller rechtlichen und insbesondere der entsprechenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

In Bezug auf die bei der PURE Management Group GmbH beauftragten Leistungen wird angemerkt, dass mit der genannten Firma diesbezüglich keine eigenen Vertragsbeziehungen des BMSGPK bestehen, sondern die Leistungen in Form eines Abrufs aus der bestehenden BBG Rahmenvereinbarung für Beratungsdienstleistungen (GZ 5105.03606) erfolgt.

Fragen 8, 15, 16 und 54:

- *8. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 1 geschlossenen Beraterverträgen profitieren oder profitieren könnten?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern?*
- *15. Wurden im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 Beraterverträge unmittelbar oder mittelbar mit Unternehmen oder Personen abgeschlossen, an denen Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Mitarbeiter Ihres Ressorts sind oder waren?*
- *16. Wenn ja, welche Verträge mit welchen Personen waren das und wie hoch waren die Kosten dafür?*
- *54. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 47 geschlossenen sonstigen Verträgen profitieren oder profitieren könnten?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern?*

Ich ersuche um Verständnis, dass mir keine Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb meines Vollziehungsbereichs vorliegen. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand meiner Vollziehung. Darüber hinaus liegen dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz keine Informationen über die weiteren beruflichen Tätigkeiten von ausgeschiedenen Bediensteten vor.

Bezüglich des ÖIP kann gesagt werden, dass alle Zielsteuerungspartner auf Grund des gemeinsamen Projekts von der durch den externen Auftragnehmer erbrachten Leistung profitieren.

Fragen 19 bis 21 und 63 bis 65:

- 19. Wurden Beraterverträge im Sinne der Frage 1 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 20. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 21. Wenn ja, warum?
- 63. Wurden Aufträge bzw. Leistungen, genannt in den Fragen 47 - 62, aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 64. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 65. Wenn ja, warum?

Die Kosten werden vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz getragen.

Fragen 22, 23 und 27:

- 22. Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund wurden im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 durch Ihr Kabinett bzw. Ressort und nachgeordnete Dienststellen an wen vergeben? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Auftragsinhalt, Studienleiter, Zielsetzung und beschlossenem Zeitpunkt der Fertigstellung)
- 23. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen in Summe sowie im Einzelnen?
- 27. Wurden bzw. werden diese Studien veröffentlicht?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wo?
 - c. Wenn nein, warum nicht?

Vertragspartner	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten (brutto/€)	Veröffentlichung
Universität für Bodenkultur, Institut für Nutztierwissenschaften	IBEST+, Evaluierung von österreichischen Schweinemastställen mit unterschiedlichen Haltungssystemen hinsichtlich Tierwohl und Ökonomie *)	31.10.2026	161.191,00	Ja, nach Abschluss des Projektes.
Österreichische Fleischkontrolle, GmbH (Firmenbuchnummer 204138d)	Machbarkeitsstudie zur KI unterstützten Schwanzlängenbeurteilung im Schlachtbetrieb („PIGTAIL“)	31.10.2024	118.260,00	Ja.
Institut für empirische Sozialforschung GmbH	Externe Evaluierung der Sonderrichtlinie „Besuchsbegleitung“	31.03.2024	47.760,00	Ja.
Bundesanstalt Statistik Österreich	Fortsetzung der Studie „So geht’s uns heute“ für die unterjährige Datenerhebung zu sozialer Eingliederung, Lebensbedingungen und Wohlbefinden	2026	Höchstens 1.670.700,23 Brutto = Netto (Abrechnung anhand des tatsächlich getätigten Zeit- und Mengenaufwands)	Ja, auf der Homepage des BMSGPK und der Statistik Austria quartalsweise (ab Q2 2023).
Universität Innsbruck	Evaluierung der Förderprogramme „Gesund aus der Krise“ und „Gesund aus der Krise II“	ja	53.755,00	Geplant.
Gesundheit Österreich GmbH	Machbarkeitsstudie LAIE – Laienverständlicher Entlassungsbrief 2023	ja	31.923,00	Geplant.
Gesundheit Österreich GmbH	Gesundheitskiosk, Gesundheitsdrehscheibe etc. – fachliche Grundlagen für eine Modellentwicklung in Österreich	ja	41.107,00	Geplant.

Vertragspartner	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten (brutto/€)	Veröffentlichung
Univ.-Prof. Mag. Dr. Herbert Oberacher	Festsetzung von Grenzmengen von Suchtgiften gem. § 28b SMG (Gutachten)	31.10.2023	800,00	Gutachten dient der Vorbereitung legistischer Arbeiten; Veröffentlichung erfolgt zeitnah nach Abschluss/ Kundmachung
Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Schmid	Definition einer chemischen Substanzklasse für LSD-Derivate (Gutachten)	15.11.2023	561,60	Gutachten dient der Vorbereitung legistischer Arbeiten; Veröffentlichung erfolgt zeitnah nach Abschluss/ Kundmachung
TU Wien	Evaluierung Durchimpfungsraten für HPV, Polio sowie MMR in Österreich für 2022	Erfolgt	9.994,40 (USt.-befreit)	ja, siehe www.sozialministerium.at/impfen
Med. Univ. Wien	Werkvertrag Virologisches Referenzlabor für Influenza zur Saison 2023/2024	Erfolgt	11.789,70 (USt.-befreit, Teilabrechnung)	Nicht vorgesehen
Med. Univ. Wien	Referenzzentrale für Masern, Mumps und Röteln für 2023	Erfolgt	7.500,00 (USt.-befreit, Teilabrechnung)	Nicht vorgesehen
Österr. Gesellschaft für Ernährung	Erstellung aktualisierter Empfehlungen für vegane Ernährung	April 2024	28.560,00	ÖGE-Homepage

*) Das Projekt IBest+ wird gemeinsam von den Bundesländern und dem BMSGPK zu jeweils 50% finanziert. Die Gesamtsumme beträgt € 322.382, der jeweilige Anteil beträgt € 161.191.

Darüber hinaus wird folgende Beauftragung für das Q3/2023 nachgemeldet:

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
September 2023	bis 31.12.2024	Institut für Höhere Studien	Rahmenvertrag: Wissenschaftliche Unterstützung und Zusammenarbeit im Bereich der Gesundheits- und Sozialforschung	0,- * (Auftragswert max. € 85.000,- , USt.-befreit)

* Es haben noch keine Abrufe stattgefunden. Es gibt daher noch keine Studien, die veröffentlicht werden könnten.

Frage 24: *Wer trägt die Kosten für die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?*

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz trägt die Kosten für die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge.

Frage 25: *Von wem wurden die in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?*

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zuständigen Organisationseinheiten.

Frage 26: *Wirken Personen aus Ihrem Kabinett bzw. Ressort oder anderen Kabinetten bzw. Ressorts an den in Frage 22 genannten Studien mit?*

- a. Wenn ja, wer?
- b. Wenn ja, inwiefern?

Nein.

Fragen 28 bis 30:

- 28. Wurden Verträge im Sinne der Frage 22 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?
- 29. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- 30. Wenn ja, warum?

Nein.

Fragen 31, 32 und 34:

- 31. Welche Verträge mit welchen Werbefirmen wurden im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)
- 32. Wie hoch sind die Kosten der in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Summe sowie im Einzelnen?
- 34. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
Dezember 2023	16.10. - 31.12.2023	EssenceMediacom	Öffentliches Impfprogramm Influenza - Kommunikationskampagne	615.168,68
November 2023	Okt./Nov. 2023	Jung von Matt	Kampagne #sagwas – Kreativleistungen „16 Tage gegen Gewalt 2023“	99.720,00
November 2023	Nov./Dez. 2023	Essence MediaCom	Kampagne #sagwas – Mediaplanung Postkarten	10.337,72
November 2023	Dez. 2023	Essence MediaCom	Kampagne #sagwas – Mediaplanung „ÖFB Sujets“	70.680,61
November 2023	Nov./Dez. 2023	Essence MediaCom	Kampagne „Wohnschirm“ – Schaltungen Nov./Dez. 2023	333.839,80

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
Dezember 2023	Jän.-April 2024	Essence MediaCom	Kampagne „Wohnschirm“ – Schaltungen ab 1.1.2024	1.573.144,00

Darüber hinaus werden für Q2/2023 und Q3/2023 folgende Beauftragungen nachgemeldet:

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer	Leistung	Kosten (brutto/€)
Mai 2023	16.10. - 31.12.2023	Jung von Matt	Öffentliches Impfprogramm Influenza - Kommunikationskampagne	108.409,22
Mai 2023	18.09. - 31.12.2023	Jung von Matt	HPV Kampagne	200.853,33
August 2023	18.09. - 31.12.2023	EssenceMediacom	HPV Kampagne	493.150,84

Frage 33: *Wer trägt die Kosten für die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen?*

Die Kosten werden vom Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz getragen.

Die Beauftragung und Finanzierung der Leistung für das ÖIP Influenza erfolgt zunächst durch das BMSGPK, in weiterer Folge erfolgt anhand des für das Öffentliche Impfprogramm Influenza in der Bundes-Zielsteuerungskommission festgelegten Finanzierungsschlüssels (50 % Bund, 1/6 Sozialversicherung, 1/6 Länder, 1/6 Einnahmen aus Selbstbehalten) eine Gegenverrechnung mit den Zielsteuerungspartnern.

Frage 35: *Von wem wurden die in Frage 31 genannten Verträge mit Werbefirmen in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?*

Die Beauftragung erfolgte durch die nach der Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zuständigen Organisationseinheiten.

Frage 36: *Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die besonders von den in Frage 31 geschlossenen Verträgen mit Werbefirmen profitieren könnten?*

- a. Wenn ja, welche?*
- b. Wenn ja, inwiefern?*

Ich ersuche um Verständnis, dass mir keine Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb meines Vollziehungsbereichs vorliegen. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand meiner Vollziehung. Darüber hinaus liegen dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz keine Informationen über die weiteren beruflichen Tätigkeiten von ausgeschiedenen Bediensteten vor.

Fragen 37 bis 43:

- *37. Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Werbefirmen erfolgte im Zeitraum von 01.10.2023 bis 31.12.2023 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)*
- *38. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *39. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?*
- *40. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?*
- *41. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?*
- *42. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 31 genannten Verträge ohne Ausschreibung vergeben?*
- *43. Welche der in Frage 31 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?*

Selbstverständlich erfolgen sämtliche Vergaben im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz unter Einhaltung aller rechtlichen und insbesondere der entsprechenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

In Bezug auf die bei den Firmen Jung von Matt (Kreativleistung) sowie EssenceMediacom (Medialeistung) beauftragten Leistungen wird angemerkt, dass mit den genannten Firmen diesbezüglich keine eigenen Vertragsbeziehungen des BMSGPK bestehen, sondern die Leistungen in Form eines Abrufs aus den bestehenden Rahmenvereinbarungen der BBG

„Kreativagenturleistungen Bund“ (GZ 5202.03685) sowie „Mediaagenturleistungen Bund“ (GZ 5202.03733) erfolgt sind.

Fragen 44 bis 46:

- *44. Wurden Verträge im Sinne der Frage 31 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesminister zur Verfügung stehen, bestritten?*
- *45. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)*
- *46. Wenn ja, warum?*

Nein.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

